

## Spendenaufwurf: European Lawyers in Lesvos

*Bitte unterstützen Sie uns, damit wir auch künftig auf der griechischen Insel Lesbos Flüchtlingen und Migranten dringend benötigten kostenfreien Rechtsrat erteilen können.*

Die European Lawyers in Lesvos gGmbH ist eine Nonprofit-Organisation (in Deutschland als eine gemeinnützige Organisation eingetragen), die vom Rat der Europäischen Anwaltschaften (CCBE) und dem Deutschen Anwaltverein (DAV) gegründet wurde. Wir erteilen Flüchtlingen und Migranten im Registrierungscamp Moria auf der griechischen Insel Lesbos Pro-Bono-Rechtsrat. In Moria leben zur Zeit mehr als 6.300 Menschen – mehr als je zuvor. Die Zahl der Neuankömmlinge steigt weiter: alleine im November 2017 waren es 2.000.

Jede und jeder von ihnen – die meisten kommen aus Syrien, dem Irak und Afghanistan – durchläuft ein Verfahren, in dem festgestellt wird, ob sie oder er Anspruch auf internationalen Schutz hat oder in die Türkei zurückkehren muss. Aus rechtlicher Perspektive ist der Bedarf an Beratung größer als je zuvor: viele Menschen verstehen das Asylverfahren nicht. Häufig kennen sie ihre Rechte nicht. Allerdings gibt es in der ersten Stufe des Asylverfahrens keine vom Staat zur Verfügung gestellte Rechtsberatung; Asylbewerber können Rechtsrat nur durch eine der wenigen Organisationen wie *European Lawyers in Lesvos* erhalten.

Es ist unser Ziel, dass jeder Mensch auf Lesbos, der das Asylverfahren durchläuft, kostenlosen Rechtsrat von einem unabhängigen ehrenamtlich tätigen Rechtsanwalt aus Europa erhält, der auf Asylrecht spezialisiert ist. Wir konzentrieren uns auf individuelle Beratung, in der die Mandantin, der Mandant auf die erste Anhörung im Asylverfahren vorbereitet wird. Wir helfen außerdem Menschen, die einen Antrag auf Familienzusammenführung nach der Dublin-Verordnung stellen möchten. Seit Juli 2016 haben wir in fast 2.400 Fällen (für mehr als 3.600 Menschen) Rechtsrat erteilt, und unsere über 100 Freiwilligen aus 16 Ländern Europas haben mehr als 19.000 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet. Das Team besteht außerdem aus Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten aus Großbritannien und Griechenland, die das Projekt koordinieren, sowie Assistenten mit juristischer Ausbildung und Übersetzern für Arabisch und Farsi. Alle Beratungen finden in unseren Containern im Camp Moria statt, wo wir Vertraulichkeit sicherstellen können.

Wir benötigen dringend zusätzliche Geldmittel, damit mehr freiwillige Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte nach Lesbos kommen können, um die Arbeit fortzusetzen. Wir wollen außerdem wachsen und unsere Arbeit auf andere Hotspots an den EU-Außengrenzen ausweiten. Wir erhalten keine Mittel der EU oder der griechischen Regierung. Da unsere Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte ehrenamtlich arbeiten, können wir die Kosten gering halten: Pro-Bono-Rechtsrat durch einen erfahrenen europäischen Asylrechtsanwalt kostet nicht mehr als 60 EUR pro Fall.

Sie möchten uns unterstützen? Besuchen Sie unsere Website [www.elil.eu/donate](http://www.elil.eu/donate). Dort können Sie einfach per PayPal spenden. Oder Sie überweisen Ihre Spende auf das folgende Konto:

<b>Empfänger</b>	European Lawyers in Lesvos gGmbH
<b>Bank</b>	Deutsche Bank, Otto-Suhr-Allee 6-16, 10585 Berlin
<b>IBAN</b>	DE95 1007 0024 0088 9998 00
<b>SWIFT/BIC</b>	DEUTDE33HAN30
<b>Verwendungszweck</b>	Spende an die European Lawyers in Lesvos gGmbH

Weitere Informationen finden Sie hier: [www.elil.eu](http://www.elil.eu). Oder Sie schreiben uns unter: [info@elil.eu](mailto:info@elil.eu).

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Phil Worthington, Geschäftsführer  
Mytilene (Lesbos), im Dezember 2017